

DEUTSCHES INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

Anstalt des öffentlichen Rechts

10829 Berlin, 8. April 2008
Kolonnenstraße 30 L
Telefon: 030 78730-394
Telefax: 030 78730-320
GeschZ.: II 13-1.10.8-408/5

Bescheid

über
die Ergänzung
der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 19. Februar 2008

Zulassungsnummer:

Z-10.8-408

Antragsteller:

Sika Deutschland GmbH
Stuttgarter Straße 117
72574 Bad Urach

Zulassungsgegenstand:

Sika Tack-Panel Klebesystem zur Befestigung von bestimmten
Fassadenplatten auf einer Aluminium-Unterkonstruktion

Geltungsdauer bis:

23. Februar 2013

Dieser Bescheid ergänzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-10.8-408 vom 19. Februar 2008. Dieser Bescheid umfasst zwei Seiten und eine Anlage. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.



ZU II. BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt ergänzt.

- Der Abschnitt 2.2.1 wird ergänzt:
Als Fassadenplatten dürfen nur Fassadenplatten nach den Anlagen 4 bis 9a verwendet werden.
- Der Abschnitt 3.2, erster Absatz, wird ersetzt:
Die Standsicherheit der Fassadenplatten und deren Befestigung auf der Unterkonstruktion ist für den Anwendungsbereich nach Abschnitt 1 im Einzelfall mit den zulässigen Werten nach Anlagen 4 bis 9a nachzuweisen (die Teilsicherheitsbeiwerten γ_M und γ_F sind in den "zulässigen Werten" bereits enthalten).
- Die Anlagen zur allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung vom 19. Februar 2008 werden um die neue Anlage 9a zu diesem Bescheid ergänzt.

Klein



Fassadenplatten "ALUCOBOND plus" und "ALUCOBOND A2" nach der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-33.2-6

Mechanische Eigenschaften von "ALUCOBOND plus" und "ALUCOBOND A2" Fassadenplatten (Aluminium-Verbundplatten)

- Biegezugfestigkeit, Widerstandsmoment, zulässige Spannung und Eigengewicht: siehe Zulassung Nr. Z-33.2-6
- Elastizitätsmodul: 70.000 N/mm²
- Temperaturdehnzahl: 23.10⁻⁶ K⁻¹

Abmessungen der "ALUCOBOND plus" und "ALUCOBOND A2" Fassadenplatten

- Länge L ≤ 3,0 m
- Breite B ≤ 1,5 m
- Dicke der Fassadenplatten: 3 oder 4 mm
- Dicke der Aluminium-Deckschichten: jeweils 0,5 mm

Vorbereitung der Oberfläche von "ALUCOBOND plus" und "ALUCOBOND A2" Verbundplatten:

Die Klebeflächen der ALUCOBOND Verbundplatten müssen sauber, trocken und fettfrei sein. Sie sind mit einem Schleifvlies (z. B. der Fa. Scotch Typ "Brite") anzuschleifen und dann mit einem Vlies, das mit "SikaTack Cleaner 205" getränkt wurde, zu reinigen. Nach mindestens 10 Minuten Abluftzeit muss auf die zu verklebenden Flächen "SikaTack®-Panel Primer" mit einem sauberen, fettfreien und fusselreifen Filz oder einem Pinsel aufgetragen werden. Danach muss der Primer mindestens 30 Minuten ablüften. Nachdem der Primer aufgetragen wurde, ist die Beeinträchtigung durch Staub und Fett zu verhindern. Die Verklebung muss maximal 8 Stunden nach dem Auftrag des Primers erfolgen.

Zulässige Werte der Tragfähigkeit

- Klebeverbindung zwischen Fassadenplatte und Unterkonstruktionsprofil
 - Breite der Klebefuge: 12 bis 20 mm
 - zulässige Zugspannung: 0,20 N/mm²
 - zulässige Schubspannung: 0,15 N/mm²
 - zulässige Schubverformung: 1 mm
- "ALUCOBOND plus" und "ALUCOBOND A2" Verbundplatten"
 - zulässige Biegespannung: 53 N/mm²



Sika Deutschland GmbH Stuttgarter Straße 117 72574 Bad Urach	SikaTack®-Panel Klebesystem mit "ALUCOBOND plus" und "ALUCOBOND A2" Fassadenplatten	ANLAGE 9a zum Bescheid vom 8. April 2008 über die Ergänzung der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-10.8-408 vom 19. Februar 2008
--	--	--